

[Die EU hat auf die Drohungen Russlands reagiert, „systematische“ Angriffe auf Kiew zu verüben](#)

26.05.2026

Die Drohungen des Kremls zwangen die Europäische Union zum Handeln Nach den jüngsten Drohungen Russlands, zu systematischen Angriffen auf die ukrainische Hauptstadt überzugehen, hat die Europäische Union den Geschäftsträger der Russischen Föderation einbestellt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Drohungen des Kremls zwangen die Europäische Union zum Handeln Nach den jüngsten Drohungen Russlands, zu systematischen Angriffen auf die ukrainische Hauptstadt überzugehen, hat die Europäische Union den Geschäftsträger der Russischen Föderation einbestellt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung der Sprecherin der Europäischen Kommission, Anita Hipper, in den sozialen Netzwerken.

Sie betonte, dass Drohungen gegen ausländische Staatsbürger und Diplomaten mit der Aufforderung, Kiew zu verlassen, „eine inakzeptable Eskalation“ darstellten.

„Die Europäische Union hat den Geschäftsträger einbestellt und dazu aufgerufen, die Angriffe auf die Zivilbevölkerung einzustellen und echte Friedensverhandlungen aufzunehmen, beginnend mit einem vollständigen und bedingungslosen Waffenstillstand“, erklärte Hipper.

Die Sprecherin betonte zudem, dass die Vertretung der Europäischen Union in der Ukraine ihre Arbeit in Kiew fortsetzt.

Was dem vorausging

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 158

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.